

2. *Friedland-Liebwerda-Tafelfichte*, zusammen 5 Stunden; bis Liebwerda  $2\frac{1}{2}$  Stunden; von da über den Börndl- (oder Bremmel-)Berg (871 m) zur Tafelfichte  $2\frac{1}{2}$  Stunden, wiederum des letzten Stückes wegen Führer nöthig. Proviant!

3. *Friedland-Neustadtl-Tafelfichte*, zusammen 4 Stunden; von Friedland bis Neustadtl (auch mittels Fahrpost!)  $1\frac{3}{4}$  Stunde; *in Neustadtl*: Gasthof zum Stern, Nachtlager, gut; von hier auf der Meffersdorfer Chaussee bis zum Forsthaus am Anfange des Waldes, rechts hinter demselben Wegweiser hinauf, 2 Stunden. Gegenwärtig der einzige auf böhmischer Seite markirte Weg! — Weitere Touren ins Isergebirge vgl. Maschek, Reichenberg und der Jeschken-Isergau!

Touren von der Tafelfichte ins Riesengebirge: von der Tafelfichte auf das *Heufuder*  $\frac{3}{4}$  Stunde, Aussichtsturm mit Schutzhütte seit Sommer 1892, prächtige Rundschau; keine Restauration, daher Proviant nöthig! *Vom Heufuder* entweder: 1. auf markirtem Wege hinab nach Flinsberg (1 Stunde) und von da im Queisthal hinauf über die Ludwigsbaude (3 Stunden) nach Petersdorf ( $1\frac{3}{4}$  Stunde); oder auch von Ludwigsbaude in  $1\frac{1}{2}$  Stunde auf den Hochstein und von dort in 1 Stunde *nach Schreiberhau*; oder: 2. vom Heufuder auf dem Kamme weiter nach den Kammhäusern ( $\frac{3}{4}$  Stunde); von da über Gross-Iser ( $\frac{3}{4}$  Stunde) zur Michelsbaude (1 Stunde) und zur Praxenbaude ( $\frac{1}{2}$  Stunde), von da *nach dem Zackelfalle* ( $1\frac{1}{2}$  Stunde). — Wegen weiterer Touren von Schreiberhau resp. vom Zackelfalle ins Riesengebirge vergl. Jul. Ebert, Riesengebirge (Grieben's Verlag).

### Eisenbahn Zittau-Reichenberg.

F a h r k a h r t e n p r e i s e für hin und retour, dreitägige Giltigkeit: Grottau *M.* —.40; Ketten *M.* —.60; Weisskirchen *M.* —.80; Kratzau *M.* 1.—; Machendorf *M.* 1.20; Reichenberg *M.* 1.60.